Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische

Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 151 (1985)

Heft: 5

Nachruf: Totentafel : Brigadier Emil Lüthy

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schnelligkeit auf unser Land zukam. Korpskommandant Hans Senn stützt sich in seiner Vorlesung auf ein umfangreiches und zum Teil bisher unbekanntes Aktenmaterial, in das er erstmals einem weiteren Kreis von interessierten Hörern Einblick gewährt.

Die Vorlesung ist jedermann zugänglich und hat am 16. April begonnen. Sie findet jeden Dienstag, 17.15 bis 18.00 Uhr im Hörsaal 47 der Universität Bern (Hauptgebäude) statt.

Generalstabskurse und Zentralschulen unter dem selben Kommando?

Nationalrat Jean-Pierre Bonny, Bremgarten BE, hatte Ende 1984 dem Bundesrat mit einer Einfachen Anfrage die Anregung unterbreitet, die Generalstabskurse und die Zentralschulen der Armee der selben militärischen Verwaltungsstelle zu unterstellen. In wichtigen Ausbildungsfragen – insbesondere bezüglich Führungsrhythmus in den Stäben – hätten in letzter Zeit unterschiedliche Auffassungen zwischen den beiden Kaderschulen festgstellt werden müssen

Der Bundesrat beantwortete den Vorstoss in der März-Session des Nationalrats wie folgt:

Die Führungsdoktrin und die Ausbildung in den Generalstabskursen und den Zentralschulen der Armee beruhen auf denselben Grundlagen. Beide Schulen unterrichten nach den selben Reglementen und Vorschriften. Der Lehrkörper ist in beiden

Schulen der gleiche, und die beiden Kommandanten arbeiten eng zusammen. Wenn in der Interpretation der Grundlagen gelegentlich Nuancen vorkommen, bestehen alles in allem dennoch keine grundlegenden Unterschiede in der Auffassung bezüglich der Ausbildung. Im übrigen dürfte die einheitliche Ausbildung noch weiter gefördert werden, wenn ab nächstem Jahr die Generalstabsoffiziere wieder die Zentralschule II-A absolvieren werden.

Die Unterstellung der beiden Schulen unter die gleiche militärische Instanz wäre denkbar. Im Fall einer Änderung müssten wohl die Generalstabskurse dem Ausbildungschef unterstellt werden. Damit würde aber der Generalstabschef als Waffenchef der Generalstabsoffiziere der direkten Einflussnahme auf deren Ausbildung beraubt, was bedauerlich wäre. Wie wir in Ziffer 1 ausgeführt haben, drängt sich aber eine solche Änderung der Unterstellungsverhältnisse nicht auf.

Totentafel

Am 22. Februar 1985 verstarb Brigadier Emil Lüthy, ehemaliger Kommandant der Grenzbrigade 4, im 82. Altersjahr. Der aus Oberbuchsiten SO gebürtige Lüthy war nach abgeschlossener Berufsausbildung als Instruktionsoffizier der Infanterie in den Bundesdienst eingetreten, wo er nach seiner Tätigkeit in verschiedenen Schulen bis zum Chef der Sektion für ausserdienstliche Tätigkeit im Stab der Gruppe für Ausbildung aufstieg. Im Jahr 1968 trat er in den Ruhestand. Brigadier Lüthy hat sich um den na-

tionalen und internationalen Wehrsport, das Schiesswesen und die ausserdienstliche Aus- und Weiterbildung grosse Verdienste erworben. In der Armee kommandierte er im Wechsel mit Diensten als Generalstabsoffizier nacheinander die Füsilierkompanie II/51, das Füsilierbataillon 23 und das Infanterieregiment 11. Auf 1. Januar 1953 übertrug ihm der Bundesrat das Kommando der Grenzbrigade 4 und beförderte ihn zum Brigadier.

Aus der Schriftenreihe ASMZ:

Roland Beck

Roulez tambours

Das politisch-militärische Duell zwischen Preussen und der Schweiz 1856/57 ist **leicht lesbar** geschrieben. Hervorragend illustriert mit 50 Plänen, Skizzen, Bildern, teils farbig. 168 Seiten. Fr. 32.–.

Hans Senn

Friede in Unabhängigkeit

Das Buch unseres ehemaligen Generalstabschefs ist nicht nur Zeitgeschichte, sondern enthält auch brisante Aktualität. Fr. 36.–.

Bestellung an Huber & Co. AG, Presseverlag CH-8500 Frauenfeld



